

Kirche, Weltanschauung, Soziale Frage. Die Vorlesungen, Arbeitsgemeinschaften und Vorträge der Salzburger Hochschulwochen 1946, Herausgegeben und eingeleitet von Dr. Alois Mager O.S.B., Verlag Otto Müller, Salzburg 1948, 272 S. S. 18.—. — Die kurzen Vorlesungen sind von den Dozenten selbst verfaßt und ermöglichen einen leichteren Überblick über das gesamte Gedankengut der Salzburger Hochschulwochen 1946, was bei der starken Spezifizierung des modernen Wissenschaftsbetriebes einen nicht zu unterschätzenden Vorteil bedeutet. So wird man gerne nach diesen Band greifen, um sich in den Fragen der Zeit sichere, aus dem Boden christlicher Weltanschauung erwachsene Orientierung zu holen. P. Beda Winkler

Romano Guardini: Glaubenserkenntnis. Versuche zur Unterscheidung und Vertiefung. Verlag Heß, Basel 1944, 250 S. sfr. 5.60. — Eine Sammlung der Aufsätze, die früher als Kleinschriften in der Reihe „Christliche Besinnung“ erschienen waren. In vollendeter und doch einfacher Sprache

geht G. an die Grundfragen des Glaubens heran, auch an die schwierigsten Probleme: Vorsehung, Gnade und Freiheit. Die Ausführungen sind durchweht von einem Hauch tiefster Ehrfurcht vor den göttlichen Geheimnissen und von einer letzten Ehrlichkeit, die Grenzen menschlichen Fassungsvermögens anzuerkennen. Bei allem Ernstnehmen der Problematik aber wird dann doch immer wieder der Weg gewiesen zu befreiender Zusammenschau der Dinge. Ausdrücklich hingewiesen sei auf den Abschnitt „Die Anbetung“, der für die Grundhaltung des Menschen Gott gegenüber und für das Verständnis der Liturgie besonders bedeutsam ist. P. Franz Bachler O.S.B.

Kardinal J. H. Newman: Christliches Reifen. Texte zu religiöser Lebensgestaltung. Gesammelt, eingeleitet und übersetzt von Otto Karrer. Verlag Benziger, Einsiedeln, 352 Seiten, sfr. 11.80. — Newmans eigenes religiöses Leben hat niemals einen Bruch erlitten. Auch seine „Bekehrung“ brachte keine Richtungsänderung seiner inneren Entwicklung.

ROMANUS RIOS O.S.B. MENSCHEN DIE GOTT GEFUNDEN

Benediktiner von heute

Herausgegeben von P. Pius Böllmann O.S.B. Aus dem Englischen übersetzt von Benediktinen der Abtei Nonnberg, Salzburg. Umfang 340 Seiten, 8 Abbildungen. Halbleinen S 28.—, kartoniert S 23.—.

Inhalt: Kurzer Überblick über die Geschichte der Schwarzen Benediktiner von 1880 bis 1940 / Eine Heldenschar von Märtyrern und Bekennern 1792 bis 1797 / Papst Pius VII. / Bischof Dominikus Moreno / P. Johannes Bapt. Muard / Bischof Bonifatius v. Haneberg / Erzbischof Polding v. Sydney / Erzabt Bonifaz Wimmer / Kardinal Dusmet von Catania / Bischof Salvado v. Neu-Nursia / Eine Schar von Mönchen, die in den Missionen getötet wurde / P. Pius de Hemptinne / P. Placidus Ricard / Bischof Benzler von Metz / Schwester Fortunata Viti / Abt Columba Marmion / P. Silvester Dogliotti / Mutter Maria vom heiligen Petrus / P. Sebastian von Oer / Bruder Meinrad Eugster und Bruder Paulinus Beil / Schwester Maria Anella Zervas / P. Lukas Etlin / Frater Bernhard de Vasconcelos / Die 45 Märtyrer des spanischen Bürgerkrieges / P. Edmund Hager

Diese Kapitel zeichnen das Leben von Männern und Frauen, die den Anruf ihrer Ordensregel, „wahrhaft Gott zu suchen“, in restloser Treue verwirklicht haben: Papst und Bischöfe, Gelehrte und Schriftsteller, Missionare und Märtyrer, schlichte Laienbrüder und -schwestern aus der ganzen Welt, so wie sie in den letzten hundert Jahren über die Erde gingen, treten uns in diesen mehr als zwanzig Lebensbildern gegenüber und geben Zeugnis von der Kraft und Weite benediktinischen Lebens und von der zu allen Zeiten in der Stille wirkenden Macht der Gnade.

VERLAG RUPERTUSWERK — ST. PETER · SALZBURG